

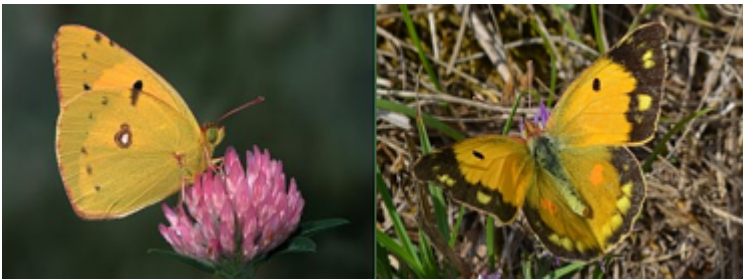
Liebe Freunde der 100.000 Schmetterlinge in Lurup,

der Frühling war schon Anfang März deutlich spürbar und wir konnten die ersten Schmetterlinge umherfliegen sehen. Es waren - wie in jedem Frühjahr - Arten, die als Falter überwintern und sich bei Temperaturen über 15 Grad auf den Weg machen. Gesichtet haben wir das Tagpfauenauge, den Kleinen Fuchs, den Kohlweißling, den Zitronenfalter und einen C-Falter. Und auch die ersten Nachtfalter schwirrten bereits durch die Dunkelheit. Dies macht Mut und wir freuen uns auf den „richtigen“ Frühling!

Hier einige Informationen aus unserer Initiative 100.000 Schmetterlinge in Lurup. Übrigens: Ihr könnt alle Newsletter auf unserer Website nachlesen.

Viel Spaß damit!

Unser Schmetterling des Monats März 2025



Unser Schmetterling des Monats ist der recht unbekannte Wander-Gelbling oder Postillion (*Colias croceus*). Sein Vorkommen ins Hamburg ist ungewiss, da er uns als Wanderfalter im Herbst verlässt und erst im Frühling wieder auftaucht. Er ist etwas kleiner als sein Verwandter, der

Zitronenfalter, und hat eine orangegelbe Färbung mit einer dunklen Randbinde sowie ein kleines Posthorn auf der Flügelunterseite. Daher sein Name!! Der Wandergelbling kann nördlich der Alpen nicht überwintern, da seine Raupen permanent auf Nahrung angewiesen sind. Er ist ein schneller Flieger, der jedes Jahr aufs Neue aus den Mittelmeergebieten zu uns fliegt. Welch eine Leistung! Respekt!

Für seine Kinderstube braucht er Kronwicken (*Securigera varia*) und verschiedene Kleesorten wie Rotklee (*Trifolium pratense*) oder Gewöhnlichen Hornklee (*Lotus corniculatus*). Im Herbst liebt er Nektar aus gelben Blüten wie z.B. Habichtskraut, Löwenzahn und Ferkelkraut.

Unsere Pflanze des Monats März 2025



Die wunderschöne, mehrjährige Wiesenflockenblume (*Centaurea jacea*) ist eine der wichtigsten Insektenpflanzen und Nektarquelle für ALLE in Hamburg lebenden Tagfalter!! Sie erreicht eine Höhe von bis zu 80 cm und ist mit ihren kräftigen Pfahlwurzeln recht robust gegenüber Wetterkapriolen. Sie bevorzugt einen frischen bis mäßig trockenen und nährstoffreichen mit viel Sonne. Sie ist ideal für Nachpflanzungen in vorhandenen Gras- oder Rasenflächen und muss nur im Herbst etwas gestutzt werden. Also ein Juwel und dazu noch pflege-

leicht!! Weitere Infos zur Wiesenflockenblume gibt es hier: [Wiesen-Flockenblume / Centaurea jacea](#)

Termine

Wir werden sicher einige Aktionstage in Lurup durchführen. Da diese wetterabhängig sind, müssen die genauen Termin noch etwas warten.

Samstag, den 22.03.25, 11:00-14:00 Uhr: Ökologischer Garten-Aktionstag in der Auferstehungskirche Lurup. Unter anderem sollen die Lücken in der Hecke an der Flurstraße durch Rosen geschlossen werden und an der Südwand der Kirche Flächen für Schmetterlings- und Bienenfutterpflanzen vorbereitet und mit Saatgut bedacht werden. Das Team vom Auferstehungsgarten freut sich auf alle Mitwirkende auch ohne Gartenkenntnisse. Es gibt fachliche Anleitung durch die Öko-Gartenplanerin Birgit Treuten, die um 11:00 Uhr im Alten Kirchsaal, Flurstr. 1, zunächst eine Einführung gibt. Mittags wird in der Luruper Kulturküche eine leckere Stärkung für alle Auferstehungsgärtner*innen gereicht. Und der Wetterbericht sagt bestes sonniges Gartenwetter voraus. So macht Gartenarbeit Spaß!

Dienstag, den 22.04.2025, 18:30-20:00 Uhr: Führung „Gans klein - Nachwuchs im Botanischen Garten“ durch Simon Heinrich, Projektleiter „Gans Hamburg“ vom Neuntöter e.V.. Treffpunkt: Haupteingang Loki Schmidt Garten, Ohnhorststraße, 22609 Hamburg. Eintritt und Teilnahme frei, aber Spende erwünscht. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Samstag, den 24.05.25, 10:00 - 13:00 Uhr: **Naturtag Halstenbek** auf dem Rathausmarkt in Halstenbek. Wie schon in den vergangenen Jahren werden die 100.000 Schmetterlinge in Lurup mit einem Stand dabei sein. Es gibt dort Kurse und Führungen sowie Stände für Gemüsepflanzen, heimische Blumen und Stauden, Honigverkauf und viele Infostände. Weitere Infos gibt es hier: [Naturtag-Halstenbek.de](https://www.naturtag-halstenbek.de)

Neue Projekte

#001b Luckmoor 31 Straßenbegleitgrün: ich habe die Patenschaft für das Straßenbegleitgrün vor unserem Grundstück offiziell übernommen. Naja, es ist eigentlich kein neues Projekt, sondern eine Ergänzung unseres Gartens.

Weitere Projekte sind im Anmarsch und werden in den kommenden Monaten veröffentlicht. Eine Liste der laufenden Projekte findet Ihr hier: [Projekte – 100000 Schmetterlinge in Lurup](#)

SAGA-Projekte

Die SAGA möchte die Biodiversität auf ihren großen Grün-Flächen in Lurup verbessern. Neben 4 bereits detailliert geplanten Arealen geht es wie schon berichtet im Flusseviertel um weitere 5 Projekte mit einer geschätzten Gesamtgröße von 13.000 qm. Ich habe den ersten Detailplan für die Umgestaltung einer 5.400 große Rasenfläche abgegeben und erwarte im März/April weiterführende Gespräche und Entscheidungen bei der SAGA.

Aufwertung öffentlicher Grünflächen in Lurup

Nach dem Gespräch am 30.01.25 haben wir die Umsetzungspläne in Zusammenarbeit mit dem Bezirksamt für mehrere Grünflächen im Flaßbarg und Böttcherkamp konkretisiert. Beispiele: Wiese am Spielplatz Flaßbarg, Grünfläche Flaßbarg / Brooksheide, Böttcherkamp Ecke Müllergraben.

Ansatzpunkte sind eine reduzierte Mahd, die Übernahme von Flächen durch uns sowie Nachpflanzungen in ausgewählten Bereichen. Ich freue mich sehr, dass die Projekte auf Arbeitsebene angekommen sind, so dass wir die viele Erfahrungen für zukünftige Projekte sammeln können. Ein Beispiel ist die Unterscheidung zwischen sogenanntem Straßenbegleitgrün und Stadtgrünflächen, die jeweils andere Regularien und

Zuständigkeiten im Bezirksamt erfordern. Die Übernahme einer Grünpatenschaft durch uns Luruper ist nur für Straßenbegleitgrün möglich, ansonsten heißt der Vertrag „Pflegevereinbarung“.

Infos zu Nisthilfen

Muss ich ein schlechtes Gewissen haben, wenn ich Nisthilfen für Fledermäuse und Vögel, also den Fressfeinden unserer Schmetterlinge aufhänge? Natürlich nicht! Die Lebensräume der Vögel und Fledermäuse verschlechtern sich zunehmend und auch geeignete Brutstätten werden immer knapper. Alte Bäume werden gefällt, Hauswände saniert und abgedichtet. Die Antwort auf dieses Problem lautet künstliche Nisthilfen. Sie bieten den Vögeln und Fledermäusen in Lurup sichere und stabile Brutplätze und zusätzlichen Schutz vor natürlichen Feinden, wobei sie unterschiedliche Nisthilfen wie z.B. Vollhöhlen, Halbhöhlen, Nischenhöhlen u.a. benötigen. Also macht mit und gebt ihnen ein neues Zuhause ! Details von der Planung bis zur Pflege findet Ihr auf unserer Website, und zwar im Kapitel 4.24 dieses Dokuments: [Anlage und Pflege von Naturräumen](#)

Übrigens

1. Tag- und Nachfalter lassen sich ganz leicht unterscheiden. Nein, nicht was alle denken, denn einige Nachfalter wie das Taubenschwänzchen sind auch tagsüber unterwegs. Es sind die Fühler!! Die Fühler der Tagfalter sind am Ende immer verdickt, die der Nachfalter nicht. Ist einfach zu merken, oder?

2. Wie finden unsere Superhelden wie die Wanderfalter Admiral, Distelfalter und der Postillion den richtigen Weg über viele Tausende Kilometern Entfernung zu uns? Ehrlich gesagt, darüber wissen wir noch recht wenig. Sie fliegen in geraden Linien und meistens in 300 m Höhe. Es wird vermutet, dass sie die Magnetfelder der Erde wahrnehmen und sich daran orientieren.

Soweit erstmal im März 2025. Meldet Euch gerne bei Fragen / Ergänzungen. Macht ordentlich Werbung für uns und leitet diesen Newsletter gerne an Freunde und Bekannte weiter. Die Schmetterlinge brauchen alle helfenden Hände, auch kleine Spenden helfen uns enorm!!

Viele Grüße

Klaus

Klaus Hillen
Luckmoor 31
22549 Hamburg
040 8326443
0176 6499 7250
klaushillen@o2mail.de
<https://www.100000schmetterlinge.de/>